



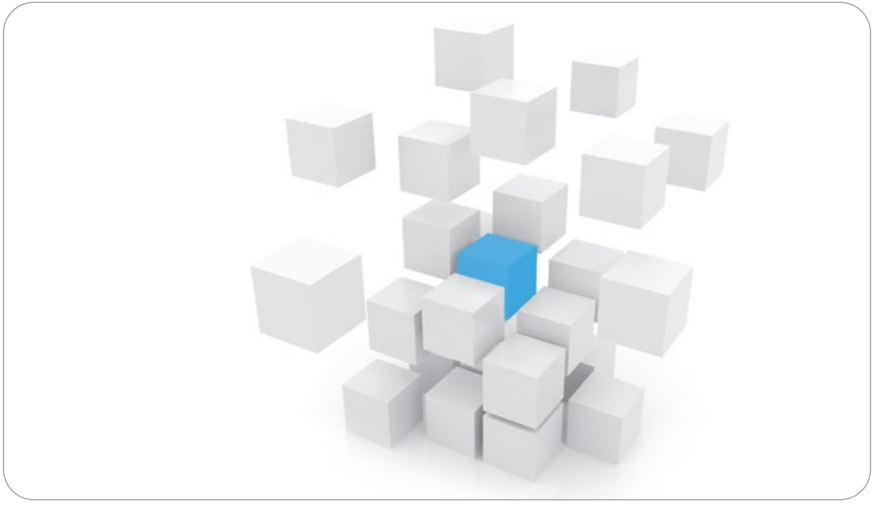
Fortbildung

SYSTEMISCHE ORGANISATIONSBERATUNG NACH SySt®

SCHWERPUNKT VIRTUELLE DURCHFÜHRUNG

BERATUNG – TRAINING – COACHING

Lehrgang 20 (03.09.2022 – 02.03.2023)





Einjährige Fortbildung

SYSTEMISCHE ORGANISATIONSBERATUNG NACH SySt®

BERATUNG – TRAINING – COACHING

SySt®-Organisationsberatung ist eine Fortbildung für Unternehmensberater*innen und Führungskräfte, Projektleiter*innen oder interne Personalentwickler*innen, die systemische Denweisen, Haltungen und Tools in ihre Arbeit integrieren möchten.

Spezifische SySt®-Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, da die Grundlagen für das systemisch-syntaktische Arbeiten nach SySt® insbesondere im Teil 1 behandelt und in allen weiteren Teilen vertieft werden.

Die Fortbildung ist ein Intensiv-Lehrgang und die einzelnen Teile bauen inhaltlich aufeinander auf.

Für die 4-jährige Ausbildung zum/r systemischen TherapeutIn bzw. BeraterIn am SySt®-Institut werden 9 Seminartage angerechnet (1 Tag Modul 3, 8 Tage Modul 4a) zzgl. der zwei 2-tägigen Zusatzseminare.

SYSTEMISCHE ORGANISATIONSBERATUNG NACH SySt®

Organisationsberatung nach SySt® basiert auf der systemtheoretischen Entwicklungsarbeit am SySt®-Institut München und ermöglicht es, die Erkenntnisse dieser Arbeit in die praktische und alltägliche Führungs- und Beraterpraxis zu übertragen. Systemische Strukturaufstellungen (SySt®) wurden von Dipl.-Psych. Insa Sparrer und Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd als Verfahren zur Simulation von Systemen entwickelt.

Hieraus sind zahlreiche grundlegende systemtheoretische Erkenntnisse erwachsen, welche sich schnell und praxisnah in Beratung, Führung und Organisations- und Personalentwicklung einsetzen lassen.

Der Lehrgang für systemische Organisationsberatung nach SySt® wird als intensiver Kompaktlehrgang mit dem Schwerpunkt einer „virtuellen Durchführung“ angeboten.

Abgesehen von einem Exkurs mit Blick auf die SySt®-Miniaturen im letzten Teil sind die Systemischen Strukturaufstellungen (SySt®) nicht Teil der Fortbildung.

ReferentInnen sind:

Iris Hunziker (alle Teile),

Insa Sparrer (Teil 5 und SySt®-Zusatzseminare),

Matthias Varga von Kibéd (SySt®-Zusatzseminare)

DIE SYSTEMISCHE ORGANISATIONSBERATUNG NACH SYST® BASIERT UNTER ANDEREM AUF FOLGENDEN GRUNDSÄTZEN:

- ▶ **Lösungsfokussierte Haltung, Tools und Gesprächsführung:**
Die Lösungsfokussierung ermöglicht Lösungsschritte ohne den Umweg über Problemanalysen. Mit diesem Wissen gelingt es oft leichter, Konflikte zu lösen und Entwicklungen voranzutreiben.
- ▶ **Syntaktisches Arbeiten basierend auf SySt®-Formaten, -Prinzipien und -Schemata:**
Diese Arbeitsweise kann unabhängig von den konkreten Prozess-Inhalten eingesetzt werden und erlaubt schnelleres Arbeiten. Die Verantwortung für die inhaltliche Entwicklung bleibt eindeutig bei den AuftraggeberInnen bzw. KundInnen.
- ▶ **Wirksamkeit von Sprache:**
Sprache dient als zentrales Mittel zur Modellbildung (Alfred Korzybski) und ist deshalb auch für die Organisationsberatung von großer Bedeutung.

In der Fortbildung werden systemisch-syntaktische und lösungsfokussierte Grundlagen und Tools vermittelt, die mit den konkreten Anwendungsfragen und Praxisfällen der Teilnehmenden verbunden werden und dabei Lernprozesse auf inhaltlicher wie auf Haltungs-Ebene einladen. Durch die Bereitschaft der Teilnehmenden, ihre Beratungs- und Führungshaltung zu reflektieren und die Möglichkeit, eigene Praxisfälle einzubringen und in den Ausbildungsteilen zu bearbeiten, gelingt der Transfer in den eigenen Berufsalltag umso besser.

Der Fokus der Fortbildung liegt daher auf der praktischen Umsetzung des auf der Grundlage der systemtheoretischen Entwicklungsarbeit des SySt®-Instituts vermittelten Wissens. Es handelt sich um keine Fortbildung, in der klassische systemische Tools, Theorien usw. angeboten und trainiert werden. Die Inhalte orientieren sich an den Herausforderungen, die sich für Beratende und Führungskräfte im Organisationskontext stellen und unterstützen es, mit den vielfältigen Spannungsfeldern, die in diesem Kontext entstehen können, lösungsorientiert umzugehen.

Zwischen den einzelnen Teilen werden im Rahmen von selbstorganisierten Lern- und Peergruppen der eigene Lernprozess sowie die Umsetzung des Gelernten in die Praxis vertieft und gefestigt.

Dieses Grundverständnis von SySt® ist ebenso roter Faden der Ausbildung wie

- ▶ die gemeinsame Arbeit an Praxisfällen der Teilnehmenden inkl. kollegialer Beratung,
- ▶ der Einstieg in die Arbeit mit SySt® im Unternehmen und
- ▶ die gemeinsame Suche nach einer ressourcenreicheren Sprache in der Beratung.

Dies alles wird unterstützt mit Beispielen und Designideen zur konkreten Umsetzung.

DIE INHALTE IM EINZELNEN

TEIL 1 (2 Tage)

Kick-off, Lernziele, lösungsfokussiertes und systemisch-syntaktisches Arbeiten auf der Basis von SySt® (Präsenz vor Ort)

- Kennenlernen & Lernziele festlegen
- Festlegen der Lerntandems für die selbstorganisierte Vertiefung der Seminarinhalte zwischen den Veranstaltungen
- Einführung in systemisch-syntaktisches Arbeiten auf der Basis von SySt® und daraus abgeleitet Grundsätze für systemische Organisationsberatung nach SySt®
- Lösungsfokussierte Gesprächsführung, Wirksamkeit von Sprache, Hypnosystemische Kommunikation, Auftragsklärung auf Basis von Lösungsfokussierung und dem systemisch-syntaktischen Arbeiten nach SySt®

TEIL 2 (4 Tage)

Einführung in grundlegende SySt®-Schemata und Arbeit in und mit konfliktbelasteten Kontexten

- Einführung und Anwendung von ausgewählten SySt®-Schemata zu Fragen rund um Organisationsberatung (z.B. Problemaufstellung, SySt®-Wertequadrat, Tetralemma, Glaubenspolaritäten)
- Systematik zur Arbeit in und mit Konflikten: Einsatz des Tetralemmas, SySt®-Wertequadrats und Glaubenspolaritätenschemas in verschiedenen Varianten und Schrittfolgen
- Bezug zu Filterkonstruktionen und Wirksamkeit von Sprache
- Tools & Methoden, um in (konflikt-)belasteten Situationen resiliente Verhaltensweisen zu stärken mit Arbeitsweisen nach Luc Isebaert, Yvonne Dolan und Gunther Schmid
- Prototypische Workshop-Abläufe, Designelemente und Sequenzen zu den behandelten Themen und Fragestellungen; Praxifälle; Demonstrationen und Übungen

Teamentwicklung, Wertearbeit und Führungsaufgabe auf der Basis von SySt®

- Teamentwicklung mit SySt® im Dreiklang von Strategie, Struktur und Kultur
- Prototypische Workshop-Abläufe und Sequenzen für Teamentwicklungsprozesse
- Interventionen auf Basis des Glaubenspolaritätenschemas und Wertequadrats in Unternehmen, in Teams und im Einzelcoaching in Wertefragen und mit Blick auf Wertespannungen
- Methoden zur Reflexion vorhandener oder angestrebter Unternehmenswerte
- Aufgabe, Rolle und Funktion von Führung nach SySt® und Blick auf Spannungsfelder, die sich aus der Führungsarbeit ergeben können
- Prototypische Abläufe, Designelemente und Sequenzen; Praxisfälle; Demonstrationen und Übungen, Kollegiale Fallberatung rund um Führung und Beratung
- Vertiefung der bisher behandelten SySt®-Schemata

TEIL 4 (4 Tage)

Veränderungs- und Lernprozesse in Unternehmen gestalten und begleiten, Organisations- und Strategieentwicklung

- Lernebenen nach Gregory Bateson mit SySt®-Lernakkorden und Anwendung im Organisationskontext
- Gemeinsame und individuelle Lernprozesse in Organisationen begleiten
- Organisations- und Strategieentwicklung auf Basis des 9/12/15-Felderschemas und in Verbindung zu den SySt®-Zeitkanälen
- Entwicklungsprozesse im Dreiklang von Strategie, Struktur und Kultur gestalten
- Vertiefung der bisher behandelten SySt®-Schemata
- Prototypische Workshop-Abläufe, Designelemente und Sequenzen zu den behandelten Themen und Fragestellungen; Praxisfälle; Demonstrationen und Übungen

Perspektivenwechsel in Organisationen systematisch einladen, Systemische Gestik im Businesskontext und SySt®-Miniaturen

- Herangehensweisen, um Perspektivenwechsel in Organisationen systematisch einzuladen
- Demonstration und intensives Training von kurzen SySt®-Sequenzen, die sich in verschiedenen Kontexten der alltäglichen Gesprächsführung in Organisationen einsetzen lassen
- Anhand von typischen Seminar- und Beratungssituationen wird gezeigt, wie sich dort die Arbeit mit Strukturaufstellungen einführen lässt und wie erste Arbeitsschritte gestaltet werden können
- Exkurs zur Transverbale Sprache nach SySt® und ihre Anwendung im Organisationskontext
- Vertiefung der bisher behandelten SySt®-Schemata
- Prototypische Workshop-Abläufe, Designelemente und Sequenzen zu den behandelten Themen und Fragestellungen; Praxisfälle; Demonstrationen und Übungen

EINZEL-TRANSFERCOACHINGS, VIRTUELL:

Rund 3 bis 4 Monate nach Abschluss des Lehrgangs gibt es die Möglichkeit für ein 1stündiges Transfercoaching mit der Dozentin. Die Termine werden zu Beginn des Lehrgangs mit den Teilnehmenden individuell vereinbart, vorgesehen sind dafür folgende Tage: Do 1. Juni 2023 und Fr. 2. Juni 2023, jeweils von 8.00 – 18.00 Uhr.

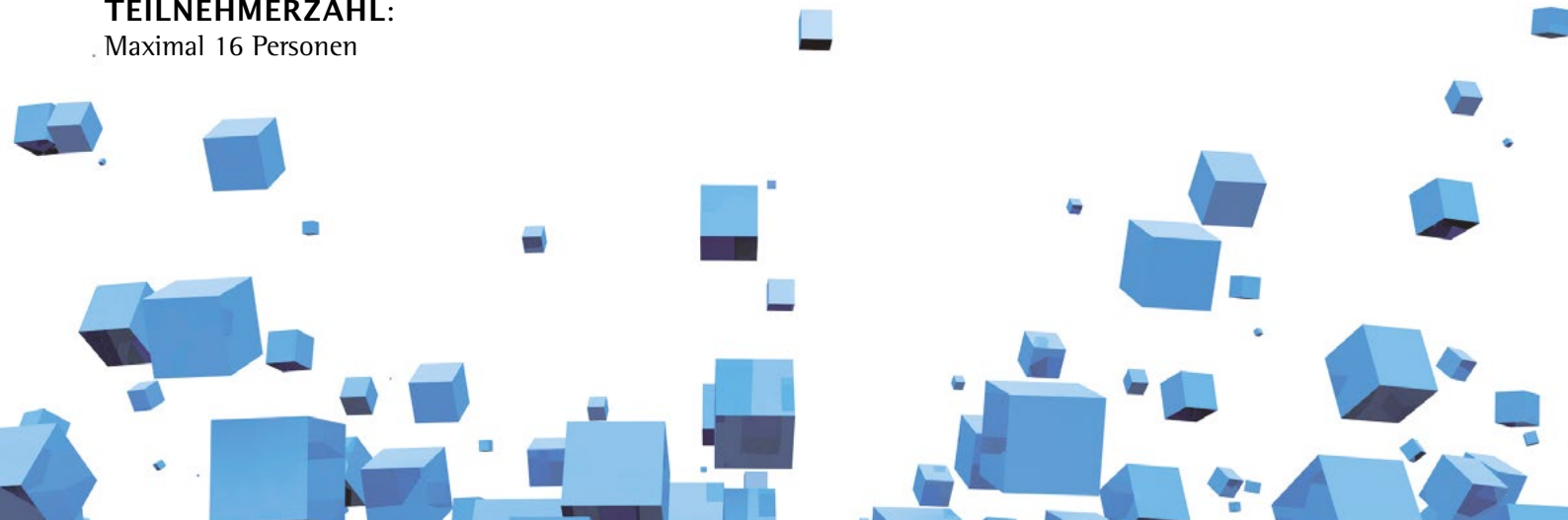
Dieser Termin ist dann verbindlich, es besteht kein Anspruch auf einen Ersatztermin, wenn das Coaching nicht zum vereinbarten Zeitpunkt in Anspruch genommen wird.

ZERTIFIKAT:

Voraussetzung für die qualifizierte Abschlussbescheinigung mit dem Zertifikat des SySt®-Instituts sind die Teilnahme der 18 Tage sowie die beiden zweitägigen Seminare am SySt®-Institut, die innerhalb von zwei Jahren nach Beginn der Fortbildung besucht werden können. Eine Auswahl der möglichen Seminare finden Sie auf der Website.

TEILNEHMERZAHL:

Maximal 16 Personen



TERMINE, VERANSTALTUNGORT UND KOSTEN

TERMINE LEHRGANG 20:

03.–04.09.2022	1. Teil	Präsenz	München (Sa So)
20.–23.10.2022	2. Teil	Virtuell	(Do, Fr, Sa, So)
01.–04.12.2022	3. Teil	Virtuell	(Do, Fr, Sa, So)
26.–29.01.2023	4. Teil	Virtuell	(Do, Fr, Sa, So)
27.2.–02.03.2023	5. Teil	Virtuell	(Mo, Di, Mi, Do)

VERANSTALTUNGORT:

1. Teil: Bibliothek Varga (Rückgebäude),
Leopoldstraße 118, 80802 München
(Das SySt®-Institut behält sich eine
Online-Durchführung vor.)

KOSTEN:

Die Fortbildungskosten belaufen sich auf 6.300 Euro (umsatzsteuerfrei nach § 4 Nr. 21a/bb UStG).
In diesen Fortbildungskosten sind enthalten: die fünf Teile mit insgesamt 18 Tagen plus 2 je zweitägige Seminare
am SySt®-Institut und diverse Seminarunterlagen.

ARBEITSZEITEN:

TEIL 1 PRÄSENZ

Tag 1: 11.00 – 17.30 Uhr
17.30 – 18.00 Uhr Nachbereitung
Tag 2: 09.00 – 17.00 Uhr

TEILE 2 BIS 5 VIRTUELL

Tag 1: 10.00 – 17.30 Uhr
17.30 – 18.00 Uhr Nachbereitung
Tag 2+
Tag 3: 09.00 – 17.30 Uhr
17.30 – 18.00 Uhr Nachbereitung
Tag 4: 09.00 – 16.00 Uhr

PROFILE DER DOZENTEN

IRIS HUNZIKER



Iris Hunziker ist studierte Betriebsökonomin, hat die vierjährige SySt®-Ausbildung am SySt®-Institut abgeschlossen und ist seit 2009 selbständig als systemische Beraterin, Coach und Trainerin in Europa und Lateinamerika tätig. Davor hat sie als Führungskraft und Projektleiterin in verschiedenen Funktionen in den Bereichen Controlling, Unternehmensentwicklung und Internal Audit gearbeitet.

Iris Hunziker begleitet Unternehmen, Teams und Führungskräfte in komplexen Entwicklungsprozessen, herausfordernden Organisationskontexten und anspruchsvollen Führungssituationen. Zu ihren Spezialitäten und Kernkompetenzen gehören lösungsfokussierte und systemische Formate, Methoden und Theorien nach SySt®. Sie war Mitherausgeberin und Redaktionsmitglied der Fachzeitschrift SyStemischer, welche bei SySt-media erschienen ist.

INSA SPARRER



Diplompsychologin, studierte in München Psychologie und ist seit 1989 als Psychotherapeutin in freier Praxis tätig, Approbation. Schwerpunkt ihrer Arbeit ist es, entgegengesetzte Therapierichtungen in Theorie und Praxis zu verbinden, wie Gesprächs- mit Hypnotherapie (klientenzentriert versus strategisch), sowie die Verbindung verbaler und transverbaler Methodik.

Insa Sparrer gibt Aus- und Fortbildungsseminare an verschiedenen Therapie- und Beratungsinstituten sowie an Universitäten und ist tätig u.a. in Belgien, Deutschland, Schweiz, Slowenien, Italien, England und Griechenland. Buchpublikationen sind u. a. Ganz im Gegenteil (mit M. Varga von Kibéd); Wunder, Lösung und System; Systemische Strukturaufstellungen – Theorie und Praxis; Einführung in die Lösungsfokussierung und Systemische Strukturaufstellungen.

MATTHIAS VARGA VON KIBÉD

Prof. Dr., studierte Philosophie, Mathematik, Logik und Wissenschaftstheorie in München. 1976 promovierte er über Universalgrammatik, 1987 schrieb er seine Habilitation über die Grundlagen der formalen Wahrheits- und Paradoxientheorie.



Er lehrte als Professor an den Universitäten München, Wien, Ljubljana, Konstanz, Graz, Maribor und Tübingen, sowie am IFF Klagenfurt/Wien; Professor am Lehrstuhl für Wissenschaftstheorie der Fakultät für Philosophie, Wissenschaftstheorie und Religionswissenschaft der Universität München. Forschungsschwerpunkte: Paradoxientheorie, logische Sprachanalyse, Wittgenstein. 1994 Gründung des SySt®-Instituts mit Insa Sparrer. Autor zahlreicher Fachpublikationen.

BUCHUNGSMÖGLICHKEITEN UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN FINDEN SIE UNTER: WWW.SYST.INFO

SySt®-Institut

für systemische Ausbildung, Fortbildung und Forschung

Insa Sparrer | Matthias Varga von Kibéd GbR

Leopoldstraße 118 | 80802 München

Tel: +49 (0)89 36 36 61 | Fax: +49 (0)89 36 00 48 80

info@syst.info | www.syst.info